



## Presseinformation

Wertheim, den 8. Juli 2011

---

# Rotkreuzklinik Wertheim lädt zu Aktionstagen „Faszination Darm“: Größtes begehbare Darmmodell Europas macht Station in Wertheim

**Mit gut 300 Quadratmetern besitzt er die Fläche eines Wohnhauses, mit einer Länge von rund acht Metern ist er zugleich das längste Organ im Körper – der Darm. Die Rotkreuzklinik Wertheim lädt im Rahmen ihrer Aktionstage „Faszination Darm“ am 13. und 14. Juli in den Innenhof des Wertheimer Rathauses. Dort können sich Besucher anhand Europas größtem begehbaren Darmmodell ausführlich informieren. Neben Experten-Vorträgen, stündlichen Führungen und einem umfassenden Beratungsangebot ist für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Gastronomie und Unterhaltung gesorgt.**

In dem begehbaren Darmmodell nehmen Besucher die Perspektive eines Endoskops ein und lernen quasi vor Ort mögliche Darmerkrankungen und wichtige Vorsorgemaßnahmen kennen. „Wir möchten dazu animieren, sich spielerisch mit diesem faszinierenden Organ auseinandersetzen und so auch auf wichtige Maßnahmen der Krankheitsvorsorge hinweisen“, erklärt Dr. Gerhard Schüder, Ärztlicher Direktor der Rotkreuzklinik Wertheim und deren Chefchirurg, das Projekt. Mit einer Gesamtlänge von mehr als 20 Metern, einer Breite von 3,5 und einer Höhe von 2,8 Metern ist die quietschrosafarbene Röhre das größte begehbare Darmmodell Europas. „In vier Abschnitten lassen sich ein gesunder Darm, die Entwicklung von Vorstufen zu Darmkrebs und chronisch entzündliche Darmerkrankungen abschreiten.“

Am Mittwoch können Interessierte zwischen 15.00 und 22.00 Uhr an Experten-Führungen durch das Modell teilnehmen: „Durch die langen Öffnungszeiten wollen wir auch den berufstätigen die Möglichkeit geben, uns zu besuchen“, sagt der Chefarzt der Inneren Medizin, Dr. Hans Werner Sudholt. Parallel halten Klinikärzte, niedergelassene Mediziner und ein Heilpraktiker Vorträge zu Themen wie Vorsorge, Entstehung von Darmkrebs und Behandlungsmöglichkeiten, der Bedeutung des Darms für die Immunabwehr, verschiedene Krankheitsbilder und Darmentschlackung. Ein buntes Rahmenprogramm mit Musik und Gastronomie rundet die familienfreundliche Veranstaltung ab. Auch am Donnerstag steht das Modell zwischen 8.00 und 14.00 Uhr für Besichtigungen zur Verfügung – auch für interessierte Schulklassen.

„Neun von zehn Patienten, die nach der Diagnose Darmkrebs verstorben sind, hätten gerettet werden können, wäre die Frühform der Erkrankung rechtzeitig erkannt und behandelt worden“, verdeutlicht Dr. Schüder den ersten Hintergrund der Aktionstage, die auch vom Verein der Freunde und Förderer der Rotkreuzklinik unterstützt werden. „Darüber aufzuklären ist unsere zentrale Botschaft.“ Mehr Infos unter [www.faszination-darm.de](http://www.faszination-darm.de) +++ ENDE +++



## Faszination Darm: Aktionstage mit "Langer Nacht des Darms"

Mi, 13. Juli, 15.00-22.00 Uhr

Do, 14. Juli, 8.00-14.00 Uhr

**im Innenhof des Rathauses Wertheim**

Europas größtes begehbare Darmmodell macht Station in Wertheim: Besuchen Sie unsere Aktionstage für die ganze Familie und informieren Sie sich über dieses faszinierende Organ. Unsere Experten stehen mit stündlichen Führungen durch das Modell und verschiedenen Vorträgen zu Krankheitsbildern und Vorsorge für Sie bereit.

### Programm:

#### **Mittwoch, 13. Juli**

*Arkadensaal, Rathaus Wertheim*

- |           |                                                                                                                                       |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.00 Uhr | Begrüßung durch Bürgermeister Wolfgang Stein                                                                                          |
| 15.10 Uhr | Darmkrebs – Vorsorge mit der sanften Endoskopie<br>(Dr. Hans Werner Sudholt, Rotkreuzklinik Wertheim)                                 |
| 15.30 Uhr | 10 Jahre Vorsorge-Coloskopie – gibt es schon Erfolge?<br>(Dr. Hans Werner Sudholt, Rotkreuzklinik Wertheim)                           |
| 16.00 Uhr | Entstehung von Darmkrebs und seine Therapie<br>(Dr. Thorsten Gläser, Rotkreuzklinik Wertheim)                                         |
| 16.30 Uhr | Divertikel, Polypen, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa:<br>Wann ist eine OP notwendig? (Dr. Gerhard Schüder, Rotkreuzklinik Wertheim)    |
| 17.00 Uhr | Gesunder Darm – Gesunde Abwehr (Roland Sarbacher, Heilpraktiker)                                                                      |
| 17.30 Uhr | Wenn der Darm nervt – das Reizdarmsyndrom<br>(Dr. Peter Geiger, Apotheker)                                                            |
| 18.00 Uhr | Die Colon-Hydrotherapie – effektiv entschlacken<br>(C. Lakeit, Praxis Camerer/Schmid)                                                 |
| 19.00 Uhr | Darmkrebs – Vorsorge mit der sanften Endoskopie<br>(Dr. Hans Werner Sudholt, Rotkreuzklinik Wertheim)                                 |
| 19.30Uhr  | 10 Jahre Vorsorge-Coloskopie – gibt es schon Erfolge?<br>(Dr. Hans Werner Sudholt, Rotkreuzklinik Wertheim)                           |
| 20.00 Uhr | Entstehung von Darmkrebs und seine Therapie<br>(Dr. Thorsten Gläser, Rotkreuzklinik Wertheim)                                         |
| 20.30 Uhr | Divertikel, Polypen, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa:<br>Wann ist eine OP notwendig?<br>(Dr. Gerhard Schüder, Rotkreuzklinik Wertheim) |

*Innenhof, Rathaus Wertheim*

15.00 Uhr - 22.00 Uhr stündlich Führungen und Besichtigung des Darmmodells

Für ein buntes Rahmenprogramm mit Musik und Gastronomie ist gesorgt.

#### **Donnerstag, 14. Juli**

Besichtigung des Modells für alle Interessierten inkl. Schulklassen

Rathaus Wertheim  
Mühlenstraße 26  
97877 Wertheim



**Rotkreuzklinik Wertheim**  
Gesellschaft der Schwesternschaft München  
vom Bayerischen Roten Kreuz e.V.



**Redaktionell verwendbares Bildmaterial und weitere Informationen finden Sie unter:**  
<http://www.felix-burda-stiftung.de/presseportal/darmmodell/bildmaterial/index.php?>

**Pressekontakt**

Rotkreuzklinik Wertheim  
Dr. Gerhard Schüder  
Ärztlicher Direktor  
Tel: 09342/303-121

[gerhard.schueder@swmbrk.de](mailto:gerhard.schueder@swmbrk.de)

Julia von Grundherr  
Unternehmenskommunikation  
Rotkreuzkliniken Süd  
Tel. 089/1303-1610  
[julia.vongrundherr@swmbrk.de](mailto:julia.vongrundherr@swmbrk.de)